

Liebe Lotsennetzwerker\*innen, sehr geehrte Damen und Herren,

so schnell ist ein Vierteljahr vergangen und es ist schon wieder Zeit für den nächsten Newsletter mit dem wir über Neues zum Lotsennetzwerk Rhein-Main informieren möchten.

Wir freuen uns über Ihr Interesse und hoffen, dass wir mit den Informationen Ihr Interesse auch treffen.

## **INHALT:**

1. Was ist Passiert?
2. Vorstellungen des Lotsennetzwerkes bei ...
3. Projekte
4. Termine
5. Dank
6. Impressum

## **1. Was ist passiert?**

### **1.1 Gewinnung neuer Lotsen:**

Durch unseren Beitrag in der Hessenschau im März konnten weitere Interessierte gewonnen werden. Ebeso in Mannheim durch die tatkräftige Unterstützung von Hans-Peter Roos (Regionalbeauftragter des Kreuzbund DV Mainz), danke Hans-Peter.

Somit fanden am 13. April 2019 in Mannheim und am 29. Juni 2019 in Darmstadt Schulungen statt an denen insgesamt 24 Personen aus unterschiedlichen Gruppen teilgenommen haben.

Beide Veranstaltungen wurden auf der Basis des Leitfadens vom Bundeslotsennetzwerk Erfurt durchgeführt. Der Tag war sehr kompakt gefüllt, die Teilnehmenden haben intensiv und fröhlich mitgearbeitet.

Der Zeitrahmen für den Lehrstoff ist doch sehr begrenzt und vielleicht ist es in Zukunft möglich schon am Freitagnachmittag anzufangen.

Die Rückmeldungen zu den Schulungen sind durchweg sehr positiv mit jeweils 1,4 ausgefallen. Den Teilnehmenden vielen Dank für diese Bewertung.

Gefallen hat z. B. die offene Gestaltung, die konstruktive Art, die gemischte Gruppe, das Verknüpfen von Neuem und Altem, die Moderation und das tolle Klima, zu dem alle beigetragen haben.

Christine Müller

### **1.2 Bericht zur Lotsenschulung in Mannheim:**



Abb.1: Teilnehmer der Lotsenschulung in Mannheim

Am 13.04.2019 trafen wir uns in Mannheim in den Räumen der Caritas Mannheim zu unserer Lotsenschulung.

Nach einer herzlichen Begrüßung durch Herrn Hans-Peter Roos, der für die Bereitstellung der Räume und unser leibliches Wohl sehr gut sorgte, begannen wir pünktlich mit der Schulung.

Frau Christine Müller, Koordinatorin des Lotsennetzwerkes Darmstadt, erklärte uns anschaulich wie das Netzwerk zustande kam und was bisher auf die Beine gestellt werden konnte. So sind zum Beispiel in Deutschland bereits 10 Lotsennetzwerke im Einsatz, begonnen hatte alles vor 10 Jahren in Thüringen. Wir gehören nun dem Lotsennetzwerk Darmstadt an, das von Bingen bis in den Odenwald aktiv ist und jetzt mit Mannheim ein weiteres Standbein bekommt.

Als nächstes konnte sich jeder selbst vorstellen, erzählen was ihn oder sie ausmacht, welche Motive er oder sie hatte an der Lotsenschulung teilzunehmen. Schon die Auseinandersetzung mit meinen eigenen Werten war eine schöne Übung. Hinzu kam, dass jeder, der sich vorstellte, sich vor die Gruppe stellte und damit auch eigene Hemmungen und Ängste überwand. Zum Einüben der Vornamen konnten wir uns dann bei einem kurzweiligen Ballspiel im Flur wieder entspannen.

Danach setzten wir uns in 4 Kleingruppen zusammen, erarbeiteten 4 Beispiele rund um die Lotsentätigkeit und was uns begegnen könnte.

Alle Kleingruppen stellten im Anschluss ihre Ergebnisse den anderen vor. Auch das begleitete Christine Müller, ergänzte und fragte nach um es für alle verständlich darstellen zu können.

Nach diesem Input-Teil kamen wir zu den formelleren Dingen wie z.B. Versicherung und Fahrtenbuch. Zwischen den einzelnen Übungen hatten wir viel Gelegenheit uns bei Frühstück, Mittagessen und Kaffee und Kuchen aufzutanken und nette Gespräche zu führen. Die Tafel war immer mehr als reichlich gefüllt, so dass einiges übrigblieb, das die Teilnehmer am Ende auch mit nach Hause nehmen konnten.

Nach der Mittagspause machten wir eine kleine Übung zur Wahrnehmung. Hierzu stellte jede Kleingruppe ein Bild, das beobachtet werden sollte. Danach schlossen die übrigen Teilnehmer die Augen und die Kleingruppe änderte Kleinigkeiten. Jetzt waren die Teilnehmer gefordert, alle Änderungen zu erkennen zu richtig zu benennen.

Im Anschluss daran kam Frau Simone Hedderich, Datenschutzkoordinatorin der Caritas Darmstadt zu uns. Sie beantwortete unsere Fragen rund um den Datenschutz und erläuterte uns welche Erklärungen wir von den von uns gelotsten brauchen. Hierzu bekamen wir auch drei wichtige Formulare: Datenschutzerklärung, Einwilligungserklärung und Schweigepflichtsentbindung.

Danach hatten wir Gelegenheit anhand einer Präsentation des Lotsennetzwerkes nochmals die wichtigsten Punkte der Lotsentätigkeit durchzugehen.

Am Ende der Veranstaltung lud uns Christine Müller zum nächsten Lotsentreffen ein, das am 2.11.2019 in Darmstadt stattfinden wird. Zu diesem Treffen wird auch ein Beamter des LKA Wiesbaden eingeladen sein, der uns zum Thema Drogen einen kleinen Fachvortrag halten wird und uns unsere Fragen beantworten kann.

Alles in Allem war die Lotsenschulung in meinen Augen eine gelungene Veranstaltung. Jetzt ist es an uns für dieses Netzwerk zu werben und es mit Leben zu füllen.

Vielen Dank an alle Organisatoren.

Sheila Küffen

### 1.3 Lotsenschulung in Darmstadt:



Abb.2: Lotsenschulung in Darmstadt

### 1.4 Noch was:

#### EIGENLOB STIMMT!

Überrascht? Warscheinlich kennst du das Sprichwort: Eigenlob stinkt. Du hast vielleicht gelernt, dich selbst zu loben sei überheblich. Warum eigentlich? Was ist verwerflich daran, selbst auf etwas stolz zu sein? Eigenlob muss ja nicht bedeuten, dass du mit geschwellter Brust umherläufst und auf andere herabblickst. Du kannst die Leistung anderer anerkennen - deine eben auch.  
Eigenlob tut gut. Also: **Sei nicht so bescheiden.**

Quelle: Der Lebensfreude-Kalender 2019 © PAL Verlagsgesellschaft mbH Mannheim

Um auch mit arbeitslosen Alkoholkranken arbeiten zu können habe ich bei der Landeszentrale für Gesundheit vom 2.- 5. April 2019 einen Lehrgang besucht um mich näher darüber zu informieren.

Christine Müller

## 2. Vorstellungen des Lotsennetzwerkes fanden statt:

- im Ministerium für Soziales in Mainz
- zu Gesundheits- / Selbsthilfestagen in Rüsselsheim, Groß-Gerau, und Hofheim. Im August kommt dann Wiesbaden noch dazu.
- in Job-Centren Bingen und Darmstadt
- in unterschiedlichen Caritas-Einrichtungen in Darmstadt, Bensheim, Lorch und Dieburg
- beim Landratsamt in Hofheim
- bei der Caritas Landesarbeitsgemeinschaft Sucht (CLAGS) beim Landessportbund in Frankfurt
- bei der Gefangenen - Nicht-Sesshaftenhilfe in Arheiligen
- bei der Vitos-Klinik in Riedstadt
- bei der Akademie für Ausbildung im Rüsselsheimer Krankenhaus

## 3. Projekte:

### 3.1 Dokumentarfilm



Abb.3: Film-Team

Vom 4. - 6. Juni war die Medien-Filmgesellschaft aus Wuppertal da und hat mit ersten Gesprächen mit den Lotsen\*innen über deren ehrenamtliche Tätigkeit begonnen.

Es wird einen Dokumentationsfilm geben der den Einsatz der Lotsen zeigt und für die Selbsthilfegruppen zur Lotsenwerbung gedacht ist.

Ebenso entsteht auch ein kleines Erklärvideo. Es ist für Einrichtungen gedacht um kurz und knapp zu zeigen, was das Lotsennetzwerk ausmacht. Die Präsentation der beiden Filme findet am 20.11.2019 im Rex-Kino in Darmstadt um 18 Uhr mit anschließendem Austausch statt. Hierzu werden alle Lotsen\*innen und die Sucht-Selbsthilfeverbände eingeladen. Auch Gäste sind willkommen.

Ich möchte mich schon jetzt bei allen Personen bedanken, die sich an den Filmaufnahmen beteiligen. Es ist eine spannende Sache und wird eine gute Öffentlichkeitsarbeit für unser Lotsennetzwerk.

### 3.2 Informationsveranstaltung



**Informationsveranstaltung**

Schirmherrin  
Ministerin Sabine Bätzing-Lichtenthäler,  
Ministerin für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie des Landes Rheinland-Pfalz

Schirmherr  
Kai Klose, Minister für Soziales und Integration des Landes Hessen

**20.09.2019**  
Erbacher Hof,  
Grebenstraße 24, 55116 Mainz  
18:30 Uhr Imbiss  
Veranstaltung  
19:00 bis 20:30 Uhr

Caritas  
KREUZBUND  
Lotsennetzwerk Rhein-Main

Wir stecken gerade in der Vorbereitung für eine Öffentlichkeitsveranstaltung am 20. 9. 2019 in Mainz. Als Schirmherrin konnten wir die Rhein- Land-Pfälzische Sozialministerin Frau Sabine Bätzing-Lichtenthäler und als Schirmherr den hessischen Sozialminister Herrn Kai Klose gewinnen. Zu dieser Veranstaltung sind alle bisher ausgebildeten Lotsen\*innen herzlich eingeladen und erhaltet noch eine persönliche Einladung. Wir würden uns freuen viele von Euch begrüßen zu können.

Christine Müller

Abb.4: "Save the Date" Karte

#### 4. Termine:

- **20. 09. 2019 Informationsveranstaltung im Erbacher Hof in Mainz**
- **02. 11. 2019 Lotsentreffen**
- **20. 11. 2019 Filmpremierre im Rex-Kino in Darmstadt**

#### 5. Dank:

Danken möchte ich der Wuppertaler Medienfilmgesellschaft und den Sponsoren die unser Filmevent ermöglichen, diese sind:

- AOK die Gesundheitskasse in Hessen, hier speziell durch die fachkundige Unterstützung bei der Antragstellung durch Silvia Altmannsberger. Als kleines Dankeschön erhielt sie bei der Vorstandssitzung einen Blumenstrauß.
- Ketteler Stiftung des Bistums Mainz.



Abb.5: Blumen für Silvia

Der nächste Newsletter erscheint zum Ende des Jahres!

Christine Müller

#### 6. Impressum:



##### Newsletter 2-2019

Lotsennetzwerk Rhein-Main, Caritasverband Darmstadt e.V.

**Koordination:** Lotsenprojekt Rhein-Main

**Redaktion:** Christine Müller, Uli Löschner, RST

**Bilder:** Uli Löschner; Hajo Müller, Karl-Heinz Thimm © 2019

Suchthilfezentrum, Caritasverband Darmstadt e. V.

Wilhelm-Glössing-Str.15-17

64283 Darmstadt

Telefon: 06151 500-2840, Mobil: 0151 18926241

